

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuerg/brigachtal/Bronze-fuer-Muench-und-Kaefer;art372510,4115786,0>

## **Bronze für Münch und Käfer**

11.01.2010 00:00

Gemeinde zeichnet verdiente Bürger mit der Bürgermedaille aus

## **Bronze für Münch und Käfer**

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Brigachtal ist es guter Brauch, dass Bürger für ihre sich oftmals über Jahrzehnte erstreckende ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet werden. In diesem Jahr wurden Rolf Münch und Erwin Käfer die bronzene Ehrenmedaille der Gemeinde verliehen und von Bürgermeister Georg Lettner überreicht.



Mit der Bronzene Bürgermedaille der Gemeinde Brigachtal wurden Rolf Münch und Erwin Käfer für ihr jeweils über 50 Jahre andauerndes ehrenamtliches Engagement von Bürgermeister Georg Lettner beim Neujahrsempfang ausgezeichnet. (von links)

Foto: Georg Kaletta

Brigachtal – Die beiden Geehrten engagierten sich mehr als 50 Jahre beim FC Klengen beziehungsweise bei der Feuerwehr.

Erwin Käfer trat am 1. März 1951 in die seiner Zeit eigenständige Feuerwehr Klengen ein. Neben dem Dienst als Brandschützer war er von 1956 bis 1992 als Gerätewart für die Klengener Wehr tätig, zudem bekleidete er von 1962 bis 1982 das Amt des Schriftführers. Nach dem Zusammenschluss der Ortsteilwehren Klengen, Kirchdorf und Überauchen setzte er von 1993 bis 2008 seine Tätigkeit als Gerätewart der Gesamtwehr fort.

Insgesamt 52 Jahre lang kümmerte er sich als Gerätewart um die Fahrzeuge und sonstigen Gerätschaften. „Sie haben sich in vorbildlicher Weise für die Feuerwehr und somit für die Gemeinde eingesetzt, wofür Ihnen Lob, Dank und Anerkennung gebührt“, sagte Bürgermeister Lettner.

Vorbildliches leistete in den vergangenen 50 Jahren auch Rolf Münch mit seinem außergewöhnlichen Engagement für den FC Klengen, bei dem er als der „Schaffer“ betitelt wird. Als junger Mann hatte er zum Ziel, ein guter Torwart bei seinem Heimatverein zu werden, aber ein Unfall durchkreuzte seine Pläne. Doch er blieb dem Fußball als Jugendleiter, Jugendtrainer, Bambinitrainer, Betreuer der zweiten und dritten Mannschaft und zeitweise als Ersatztrainer der ersten Mannschaft treu.

Aber nicht nur auf dem sportlichen Sektor unterstützte er den Fußballclub. Er legte bei allen Bauprojekten in den vergangenen Jahrzehnten selbst mit Hand an. Dazu zählen beispielsweise die Sanierung des Hartplatzes, der Bau einer Stützmauer, Errichtung eines Geräteschuppens, Bau der Flutlichtanlage, Sanierung und Anbau des Vereinsheimes, Legung des Abwasserkanals und die Schaffung eines Mini spielfeldes.

Im vergangenen Jahr gab er nach 13-jähriger Tätigkeit das Amt als Spielausschussvorsitzender ab, fungiert aber weiterhin als Beisitzer in der Vorstandschaft.

**georg kaletta**

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.